



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Positionierung zum Reformvorhaben des Statusfeststellungsverfahrens

Aktuell seit 26.06.2026 11:39:43

#### Angegeben von:

Evangelischer Fachverband Arbeit und soziale Integration e.V. (R001751) am 26.06.2026

#### Beschreibung:

Die Verbände wollen erreichen, dass der Beschäftigten-Status von Freiberuflern in der Weiterbildung geklärt wird. Ziel ist, Rechtssicherheit für die Verbandsmitglieder. Hintergrund ist das sogenannte „Herrenberg-Urteil“. Demnach müssen Honorarkräfte in bestimmten Fällen wie fest angestellte Mitarbeiter:innen behandelt werden.

#### Zu Regelungsentwurf

---

1. **Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**

Reformvorhaben Statusfeststellungsverfahren

Datum des Referentenentwurfs: 26.03.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle RV hierzu]

#### Betroffene Interessensbereiche (2)

---

Berufliche Bildung [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2606260023 (PDF - 2 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 19.04.2026 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]